Eisstock-Weltmeister 2018 sind Frankreich, Österreich und Deutschland

Weltmeister im Mannschaftsspiel Gruppe B und Zielwettbewerb Teamwertung Damen und Herren gekürt

Mannschaftsspiel - Gold an Frankreich

In der Gruppe B nahmen 11 Nationen im Finale teil. Gold ging an Frankreich. Weltmeister sind Daniel Fra, Jean-Charles Viemari, Gérald Cabanon, Anthony Rocci und Christophe Menu. Silber ging an das Team von Paraguay und Bronze an Guatemala. Platz 4 Litauen, Platz 5 Namibia.

Zielwettbewerb Damen Teamwertung - Gold an Österreich

Aus 17 teilnehmenden Nationen sicherte sich Österreich mit 17 Punkten Vorsprung vor Deutschland mit insgesamt 287 Punkten Platz 1. Weltmeisterinnen sind Susanne Sohm-Armellini, Simona Weinhäuptl, Simone Steiner und Silvia Magreiter. Silber ging an Deutschland und Bronze an Slowenien. Platz 4 Brasilien, Platz 5 Italien.

Zielwettbewerb Herren Teamwertung - Gold an Deutschland

Gegen insgesamt 23 teilnehmenden Nationen holte sich Deutschland mit 9 Punkten Vorsprung vor Italien die Goldmedaille mit 350 Punkten. Weltmeister sind Stefan Eder, Stefan Thurner, Stefan Zellermayer und Manuel Schmid. Silber ging an Italien, Platz 3 sicherte sich Österreich. Platz 4 Schweiz, Platz 5 Brasilien.

Sämtliche Detailergebnisse gibt’s online unter [www.icestock2018.at](http://www.icestock2018.at). Weitere druckfähige Fotos gibt’s im Pressebereich zum Download.